

Forum-Gewerberecht | Spielrecht | Schlag gegen illegales Glücksspiel
Staatsanwaltschaft und Polizei geben bekannt:

Autor	Beitrag
NRT-News 22.09.2009 12:49	<p>Köln (ots) - Seit den frühen Morgenstunden (22. September) durchsuchen Beamte der Polizei Köln, des Zollfahndungsamtes Essen sowie der Steuerfahndung Köln insgesamt 68 Gewerbebetriebe sowie 12 Wohnungen in Köln, Kerpen, Hilden, Euskirchen, Pulheim, Monheim, Aachen, Leverkusen, Bergisch Gladbach, Erkrath, Haan, Bergheim, Dormagen, Elsdorf und Düren.</p> <p>Im Verlauf des Vormittags konnten die eingesetzten Fahnder Haftbefehle gegen drei der vier türkischen Hauptbeschuldigten im Alter von 44 bis 50 Jahren vollstrecken. Darüber hinaus nahmen die Polizisten zwei weitere Männer fest, die bereits in anderer Sache mit Haftbefehl gesucht wurden. Es wurden zudem eine scharfe Schusswaffe mit Schalldämpfer und bisher 10 Gramm Kokain beschlagnahmt. Zur Stunde haben die Beamten bereits deutlich mehr als einhundertfünfzig Spielautomaten beschlagnahmt. Heute Nachmittag wird es für interessierte Medienvertreter die Möglichkeit geben, die Automaten in den Räumen des Zollkriminalamtes Bergisch Gladbacher Str. 837 51069 Köln-Dellbrück Termin: 15.00 Uhr bis 15.30 Uhr! zu fotografieren. Ausgangspunkt der seit Anfang 2008 andauernden Ermittlungen der GER Köln waren Erkenntnisse, wonach die Organisation mit Rauschgift handeln soll. Im Zuge der Ermittlungen ergaben sich klare Hinweise, die den Verdacht des illegalen Glücksspiels, der Geldwäsche sowie der Steuerhinterziehung im besonders schweren Fall begründeten. Nach bisherigen Feststellungen wird den Tatverdächtigen vorgeworfen, Steuern in Höhe von rund 3,5 Millionen Euro hinterzogen zu haben. Unterstützt wurden sie dabei von 18 bislang bekannten Helfern. Bereits seit Jahren stellen die Festgenommenen Geldspielautomaten in Gaststätten, Cafes, türkischen Kulturvereinen und ähnlichen Örtlichkeiten mit Schwerpunkt in Köln-Mülheim auf. Aktuell betreiben sie acht eigene Spielhallen. Nach bisherigen Erkenntnissen hat die Organisation in zahlreichen Objekten auch Spielautomaten aufstellt, deren Betrieb seit 2006 verboten ist. Hierbei handelt es sich um so genannte "Fungames", bei denen einerseits enorm hohe Gewinne möglich sind, andererseits innerhalb einer Stunde ein Verlust von mehreren Tausend Euro für den Spieler keine Ausnahme ist. (Zum Vergleich: Bei von der Physikalisch Technischen Bundesanstalt (PTB) zugelassenen Geldspielgeräten darf aus Gründen des Spielerschutzes der durchschnittliche Stundenverlust 80,- Euro nicht übersteigen). Die Auszahlung der Gewinne bei diesen Geräten erfolgt in der Regel wegen ihrer Illegalität hinter dem Ladentisch des Verantwortlichen am Aufstellort. Die mit den "Fungames" erwirtschafteten Gewinne werden naturgemäß nicht versteuert und gehen komplett am Fiskus vorbei. In den Fällen, in denen verbotene Spielgeräte aufgefunden werden, werden neben den strafrechtlichen Maßnahmen auch gewerberechtliche Folgemaßnahmen eingeleitet. (de)</p> <p>[blink]Wir sind vor Ort und berichten nach.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen Dennis Truckenbrodt</p> <p>[COLOR=red]News Report Truckenbrodt</p>

Autor	Beitrag
Kay Löffler 22.09.2009 15:52	*freu* :applaus: :applaus: (Die Aktion ist zwischenzeitlich auch durch andere Medien (Radio Düren, Bild-Zeitung, Kölner Stadt-Anzeiger etc.) bestätigt.
gmg 22.09.2009 17:53	:respekt: Da gibt es bestimmt noch Bilder ! Grüße
RudiCartell 22.09.2009 19:46	große Halle mit :wink:220er Konzession :wink: gut gefüllt. Geldwäsche und PKK-Nektar (Verdacht) Vielleicht um 21:45 erneut. Gruß vom Rudi .
gmg 22.09.2009 19:49	Das sind ja Novomatic Produkte !! Novo Line und Novo Star ! Novo Line Grüße

Autor	Beitrag
NRT-News 22.09.2009 21:10	<p>Hallo zusammen,</p> <p>hier schon einmal ein paar Bilder.</p> <p>http://nrt-news.de/index.php?eID=tx_cms_showpic&file=fileadmin%2Fmedia%2FPOLIZEI-LISTE%2F22.09.2009%2FIllegale_Ger%C3%A4te_2009_09_22_20_07_22_019_22.09.2009_15_49_00010.jpg&width=500m&height=500&bodyTag=%3Cbody%20bgColor%3D%22%23ffffff%22%3E&wrap=%3Ca%20href%3D%22javascript%3Aclose%28%29%3B%22%3E%20%20%3C%2Fa%3E&md5=af8ac720c283a552a703573002525a6f http://nrt-news.de/index.php?eID=tx_cms_showpic&file=fileadmin%2Fmedia%2FPOLIZEI-LISTE%2F22.09.2009%2FIllegale_Ger%C3%A4te_2009_09_22_20_07_22_005_22.09.2009_15_24_0002.jpg&width=500m&height=500&bodyTag=%3Cbody%20bgColor%3D%22%23ffffff%22%3E&wrap=%3Ca%20href%3D%22javascript%3Aclose%28%29%3B%22%3E%20%20%3C%2Fa%3E&md5=4a4494b6ef8bc2d04fce530a2ce40a64 http://nrt-news.de/index.php?eID=tx_cms_showpic&file=fileadmin%2Fmedia%2FPOLIZEI-LISTE%2F22.09.2009%2FIllegale_Ger%C3%A4te_2009_09_22_20_07_22_006_22.09.2009_15_24_0003.jpg&width=500m&height=500&bodyTag=%3Cbody%20bgColor%3D%22%23ffffff%22%3E&wrap=%3Ca%20href%3D%22javascript%3Aclose%28%29%3B%22%3E%20%20%3C%2Fa%3E&md5=23da10cbb7fdd9930b8cbcbf4821be0c http://nrt-news.de/index.php?eID=tx_cms_showpic&file=fileadmin%2Fmedia%2FPOLIZEI-LISTE%2F22.09.2009%2FIllegale_Ger%C3%A4te_2009_09_22_20_07_22_007_22.09.2009_15_27_0004.jpg&width=500m&height=500&bodyTag=%3Cbody%20bgColor%3D%22%23ffffff%22%3E&wrap=%3Ca%20href%3D%22javascript%3Aclose%28%29%3B%22%3E%20%20%3C%2Fa%3E&md5=7b69d9d26c713f20bfd55d3f13bfbc95 http://nrt-news.de/index.php?eID=tx_cms_showpic&file=fileadmin%2Fmedia%2FPOLIZEI-LISTE%2F22.09.2009%2FIllegale_Ger%C3%A4te_2009_09_22_20_07_22_007_22.09.2009_15_27_0006.jpg&width=500m&height=500&bodyTag=%3Cbody%20bgColor%3D%22%23ffffff%22%3E&wrap=%3Ca%20href%3D%22javascript%3Aclose%28%29%3B%22%3E%20%20%3C%2Fa%3E&md5=dfc3ca6d5bee89a4de0f6db5a0cd5f4e http://nrt-news.de/index.php?eID=tx_cms_showpic&file=fileadmin%2Fmedia%2FPOLIZEI-LISTE%2F22.09.2009%2FIllegale_Ger%C3%A4te_2009_09_22_20_07_22_010_22.09.2009_15_31_0007.jpg&width=500m&height=500&bodyTag=%3Cbody%20bgColor%3D%22%23ffffff%22%3E&wrap=%3Ca%20href%3D%22javascript%3Aclose%28%29%3B%22%3E%20%20%3C%2Fa%3E&md5=7192824baaff8702bfff3f61874aa071 http://nrt-news.de/index.php?eID=tx_cms_showpic&file=fileadmin%2Fmedia%2FPOLIZEI-LISTE%2F22.09.2009%2FIllegale_Ger%C3%A4te_2009_09_22_20_07_22_010_22.09.2009_15_31_0008.jpg&width=500m&height=500&bodyTag=%3Cbody%20bgColor%3D%22%23ffffff%22%3E&wrap=%3Ca%20href%3D%22javascript%3Aclose%28%29%3B%22%3E%20%20%3C%2Fa%3E&md5=d80e6afcab1302dff2637c3e90fc8e72 http://nrt-news.de/index.php?eID=tx_cms_showpic&file=fileadmin%2Fmedia%2FPOLIZEI-LISTE%2F22.09.2009%2FIllegale_Ger%C3%A4te_2009_09_22_20_07_22_013_22.09.2009_15_34_00011.jpg&width=500m&height=500&bodyTag=%3Cbody%20bgColor%3D%22%23ffffff%22%3E&wrap=%3Ca%20href%3D%22javascript%3Aclose%28%29%3B%22%3E%20%20%3C%2Fa%3E&md5=1f10a391ed358cc581a4cbdd285ae191 http://nrt-news.de/index.php?eID=tx_cms_showpic&file=fileadmin%2Fmedia%2FPOLIZEI-LISTE%2F22.09.2009%2FIllegale_Ger%C3%A4te_2009_09_22_20_07_22_020_22.09.2009_16_41_0009.jpg&width=500m&height=500&bodyTag=%3Cbody%20bgColor%3D%22%23ffffff%22%3E&wrap=%3Ca%20href%3D%22javascript%3Aclose%28%29%3B%22%3E%20%20%3C%2Fa%3E&md5=052ce7e2709dba1e7bb822c5fcd062e6</p>

Autor	Beitrag
	<p>Die visuelle Dokumentation folgt. Haben zur Zeit einen technischen Defekt.</p> <p>Mit freundlichen Grüßen</p> <p>NRT-NEWS</p>
<p>gmg 22.09.2009 21:24</p>	<p>Ganz schön viel "rotes Holz" !</p> <p>Insgesamt über 200 Stück ? Da werden wohl ein paar Mietzahlungen ausfallen. Ob das den Löwen gefällt ?</p> <p>Danke NRT-News !</p> <p>Grüße</p>
<p>NRT-News 22.09.2009 21:47</p>	<p>Kein Ding gmg.</p> <p>Es waren ja nicht nur Löwen- Gauselmänner waren auch dabei.</p> <p>Hat heute echt spaß gemacht. Hättest uns ja ruhig eher informieren können das da heute ne Aktion läuft. Nummer haste ja jetzt :-)</p> <p>Hier könnt ihr Video gucken <--- guckst Du hier</p>
<p>Meike 23.09.2009 05:18</p>	<p>Hallo Herr Truckenbrodt,</p> <p>wenn Sie das nächste Mal die Meldung der Pressestelle der Polizei wörtlich in ein Forum einstellen, wäre es nett (ist es bei Presseagenturen eigentlich üblich), wenn sie die Quelle (hier z.B. den link im Internt), mit angeben.</p> <p>Ansonsten würde es wie eine Eigenleistung aussehen.</p> <p>http://www.presseportal.de/polizeipresse/pm/12415/1479822/polizei_koeln</p> <p>Gruß Meike</p> <p>P.S.: gmg, du hattest den link dieses Themas, im Forum goldserie beim Thema "Novo Line II mit verschiedenen Softwareversionen?" eingestellt.</p> <p>Was willst Du denn jetzt konstruieren?</p>

Autor	Beitrag
<p>jasper 23.09.2009 05:29</p>	<p>quote----- Original von NRT-News Kein Ding gmg.</p> <p>Es waren ja nicht nur Löwen- Gauselmänner waren auch dabei.</p> <p>Hat heute echt spaß gemacht. Hättest uns ja ruhig eher informieren können das da heute ne Aktion läuft. Nummer haste ja jetzt :-)</p> <p>-----</p> <p>@gmg super direkter Informationsfluss über eine laufende Ermittlung :respekt:</p> <p>Bitte nicht so einseitig, schau noch mal genau nach, da sind etliche NRW- Prudkte zu sehen!! Wie gesagt, was dem Einen der Dongle ist dem Anderen die Vernetzung!</p> <p>:respekt:</p>
<p>Meike 23.09.2009 06:37</p>	<p>Anbei die Stellungnahme des Pressesprechers der Polizei</p> <p>http://www.wdr.de/mediathek/html/regional/rueckschau/2009/09/22/lokalzeit_koeln.xml?offset=41&autoPlay=true</p>

Autor	Beitrag
<p>Carlo 23.09.2009 11:28</p>	<p>Da stellt sich doch zunächst die Frage, wer sind die wahren Ganoven, diejenigen die solche Geräte „scharf schalten“ oder diejenigen die solche Geräte mit einer „Scharfschaltoption“ ab Werk versehen und dann in den Handel bringen bzw. selbst betreiben oder diejenigen die solche Geräte überprüfen und zulassen?</p> <p>Ich meine, dass ganze stinkt nach der bereits von Irene beschriebenen Aktion „Bauernopfer gesucht statt Dongle- u. Vernetzungsüberprüfung“: http://www.forum-gewerberecht.de/thread,threadid-5479.html</p> <p>hi gmg,</p> <p>welches Motto verfolgst Du, Dongle nein danke, Vernetzung (Fernsteuerung) und Chipkarten ja bitte?</p> <p>Hi alle,</p> <p>warum „Schlag gegen illegales Glücksspiel“? Auf den Bildern sehe ich nur Geräte die von der PTB geprüft und zugelassen wurden. - Wo soll jetzt die Illegalität herkommen?</p> <p>Ging es hier nicht um eine „Scharfschaltung“ welche bereits ab Werk vorgesehen war?</p> <p>http://www.forum-gewerberecht.de/thread.php?threadid=5476</p> <p>Beide Gerätehersteller betreiben nicht nur eigene Spielhallen, sie beliefern auch die Spielbanken der BRD! Jetzt haben da einige Kleinganoven den „Menüpunkt“ zum scharf schalten gefunden und haben somit ihre gemieteten Geräte einfach „scharf geschaltet“. So einfach kann das sein wenn es vom Werk vorgesehen und von der PTB zugelassen wurde. :respekt:</p> <p>:wut:Werden die beschlagnahmten Geräte jetzt von der PTB begutachtet oder von den Geräteherstellern? - Beides dürfte aufs gleiche hinauslaufen! :applaus:</p> <p>Solche Verfahren werden doch gegen Zahlung einer lächerlichen Geldbusse eingestellt. Die Beschuldigten sollten sich gleich die Anwälte von Gauselmann nehmen. Sind sicherlich etwas teurer, aber in solchen Sachen besonders erfahren! :D Damals ging es um die werksseitig veränderte Bauarten der GAUSELANN-Produktion und somit um über 100.000 Geräte. Die BRD oder die PTB räumte den Manipulieren eine Frist von über einem Jahr ein um die im Betrieb befindlichen Geräte umzurüsten!</p> <p>Das damalige „Bauernopfer“ musste ein Trinkgeld zahlen und das Verfahren wurde eingestellt. Warum sollte das heute anders ablaufen? Warum also dieser Riesentanz?</p> <p>http://www.forum-gewerberecht.de/thread.php?threadid=3115&page=1</p> <p>http://www.forum-gewerberecht.de/attachment,attachmentid-1929.html</p>
<p>Sandy 23.09.2009 11:33</p>	<p>"durchschnittliche Stundenverlust 80,- Euro nicht übersteigen" sind das nicht 33€ !?</p>

Autor	Beitrag
NRT-News 23.09.2009 16:00	<p>Guten Tag Frau KOK' in,</p> <p>der Text ist vom OT-S Richtig. Sollte eig. auch dabei stehen. Die Bilder sowie den O-Ton mit Herrn Becker haben wir selber gemacht.</p> <p>Die Branche selber hat andere Probleme. Nach unseren Informationen sind weitere hunderte illegale Programme in Deutschen Spielhallen im Umlauf.</p> <p>Da viele ihre Geräte nicht mehr wirtschaftlich betreiben können, werden diese doch gezwungen sich in der Illegalität zu bewegen.</p> <p>Nach gestrigen Aussagen von Herrn Steuerfahnder G. des Zolls sowie der Polizei war die Aktion nur die Spitze des Eisbergs.</p> <p>Über 90% der beschlagnahmten Geräte der Firmen Löwen, Gauselmann und Crown waren zugelassene Geräte der PTB. Die Hersteller- Lobby hat die PTB sowie das BWMI fest im Griff.</p> <p>@ All wir bleiben am Ball</p> <p>Mit freundlichen Gruß</p> <p>Karl Heinz Truckenbrodt</p>

Autor	Beitrag
<p data-bbox="92 147 325 210">TM 23.09.2009 20:51</p>	<p data-bbox="347 147 619 174">NRT-News schreibt:</p> <p data-bbox="347 215 1437 277">Da viele ihre Geräte nicht mehr wirtschaftlich betreiben können, werden diese doch gezwungen sich in der Illegalität zu bewegen.</p> <p data-bbox="347 318 676 344">Hallo Herr Truckenbrodt,</p> <p data-bbox="347 385 1465 448">für wen arbeitest du, und was ziehst du den für Vergleiche oder hast du den Text aus deinem Beitrag missverstanden :</p> <p data-bbox="347 488 1481 649">Im Verlauf des Vormittags konnten die eingesetzten Fahnder Haftbefehle gegen drei der vier türkischen Hauptbeschuldigten im Alter von 44 bis 50 Jahren vollstrecken. Darüber hinaus nahmen die Polizisten zwei weitere Männer fest, die bereits in anderer Sache mit Haftbefehl gesucht wurden. Es wurden zudem eine scharfe Schusswaffe mit Schalldämpfer und bisher 10 Gramm Kokain beschlagnahmt.</p> <p data-bbox="347 689 1481 887">Ausgangspunkt der seit Anfang 2008 andauernden Ermittlungen der GER Köln waren Erkenntnisse, wonach die Organisation mit Rauschgift handeln soll. Im Zuge der Ermittlungen ergaben sich klare Hinweise, die den Verdacht des illegalen Glücksspiels, der Geldwäsche sowie der Steuerhinterziehung im besonders schweren Fall begründeten. Nach bisherigen Feststellungen wird den Tatverdächtigen vorgeworfen, Steuern in Höhe von rund 3,5 Millionen Euro hinterzogen zu haben.</p> <p data-bbox="376 958 1331 985">Das ist eine Beleidigung für die Vielzahl der seriösen Aufsteller. :schimpf:</p> <p data-bbox="347 1025 1378 1223">Das sind keine Aufsteller solche Karrieren findest du in den Ballungsgebieten . Die sind früher mit Draht und Bohrer durch die Hallen gezogen. Dann wurden in Teestuben u.Vereinsheimen illegale Fungames wie z.B. Magic Games betrieben. Mit dem daraus generierten Schwarzgeld wurden Hallen gekauft und wie zu sehen auch so betrieben.</p> <p data-bbox="347 1294 395 1321">TM</p>

Autor	Beitrag
<p>Meike 24.09.2009 06:17</p>	<p>Hallo Herr Truckenbrodt,</p> <p>Sie schrieben:</p> <p>"der Text ist vom OT-S Richtig"</p> <p>ots heißt "Originaltextservice" und ist ein Dienst der news aktuell GmbH, welche wiederum ein Tochterunternehmen der dpa ist.</p> <p>Von wem der Text ist, steht unter dem "Originaltext". Der Text ist von der Pressestelle der Polizei Köln.</p> <p>Eine Presseagentur weiß das eigentlich und weiß, wie mit Originaltexten zu verfahren ist.</p> <p>Ich bin sehr froh, dass Sie dem Forumskollegen gmg, der leider sehr gutgläubig ist, hier in einem öffentlichen Forum so eindrucksvoll gezeigt haben, wie Sie mit Quellen / Gesprächspartnern umgehen.</p> <p>Ich hoffe sehr, dass Sie ihm dienstrechtlich nicht nachhaltig geschadet haben, da ich zwar in der Sache mit ihm oft hart diskutieren, ihn aber als Menschen sehr schätze.</p> <p>Zitat NRT-News "Hättest uns ja ruhig eher informieren können das da heute ne Aktion läuft. Nummer haste ja jetzt."</p> <p>Diese Darstellung / dieser Umgang durch eine "Presseagentur" ist sicherlich einzigartig !</p> <p>Ich hoffe, dass alle Ihre Gesprächspartner entsprechende Konsequenzen ziehen.</p> <p>mfg</p>
<p>RudiCartell 18.10.2009 18:54</p>	<p>Zum eigentlichen Vorfall, der Beschlagnahme und den Haftbefehlen: Haben sich mittlerweile neue Ergebnisse eingestellt? Wurde irgendwo mehr unternommen? Geht es weiter?</p> <p>Gruß vom Rudi</p> <p>.</p>
<p>gmg 27.10.2009 10:59</p>	<p>Sicher geht es weiter, Rudi !</p> <p>Aber momentan natürlich nicht für die Öffentlichkeit. Diese wird dann im ggf. stattfindenden Gerichtsverfahren wieder hergestellt.</p> <p>Grüße</p>

Autor	Beitrag
<p>gmg 21.12.2009 14:52</p>	<p>Zitat on</p> <p>Die Unterhaltungsautomatenwirtschaft begrüßt in diesem Zusammenhang das konsequente Vorgehen der Polizei gegen illegales Spiel in Köln (Kölner Stadt-Anzeiger vom 23. 09. 2009).</p> <p>Zitat off</p> <p>Komplett nachzulesen</p> <p>Sind wir schon "zu zweit" ! :wink:</p> <p>Grüße</p>
<p>Meike 25.12.2009 05:23</p>	<p>Hallo gmg,</p> <p>da hattest Du wirklich eine sehr aussagekräftige "Information" der "Unterhaltungsautomatenwirtschaft" gefunden.</p> <p>Da steht tatsächlich.</p> <p>"In Gaststätten und gewerblichen Spielstätten wird legales, gewerbliches Geld-Gewinn-Spiel angeboten."</p> <p>und einige Zeilen weiter</p> <p>"Die Unterhaltungsautomatenwirtschaft begrüßt in diesem Zusammenhang das konsequente Vorgehen der Polizei gegen illegales Spiel in Köln (Kölner Stadtanzeiger vom 23.09.2009)"</p> <p>In der Pressemitteilung der Polizei Köln, siehe oben heißt es u.a.</p> <p>"aktuell betreiben sie acht eigene Spielhallen.."</p> <p>Und die Information</p> <p>"Fungames....wurden abgebaut"</p> <p>soll das eine Absichtserklärung darstellen?</p> <p>Mal abgesehen von den "alten", was ist denn mit den neuen, den modernen vernetzten "Fungames"?</p> <p>Und was ist mit dem illegalen Sportwettangebot?</p> <p>Und was ist mit der Einhaltung des Vergünstigungsverbots?</p> <p>Gruß Meike</p>

Autor	Beitrag
<p>jasper 25.12.2009 09:29</p>	<p>Fagen:</p> <p>Was ist eine "Unterhaltungsautomatenwirtschaft"?</p> <p>Was ist "gewerbliches Geld-Gewinn-Spiel"?</p> <p>"In Gaststätten und gewerblichen Spielstätten wird legales, gewerbliches Geld-Gewinn-Spiel angeboten."</p> <p>- Eine Spielbank, insbesondere nach erfolgter Privatisierung dürfte auch eine gewerblichen Spielstätte sein, in der hoffentlich auch legales Glücksspiel veranstaltet wird.</p>
<p>gmg 29.04.2010 16:40</p>	<p>Nun ist es soweit:</p> <p>Landgericht verhandelt verbotenes Automaten-Glücksspiel</p> <p>Köln. (ddp-nrw). Wegen kriminellen Automatenglücksspiels in großem Stil müssen sich ab Freitag (30. April, 9.15 Uhr) drei Männer vor dem Kölner Landgericht verantworten. Die Staatsanwaltschaft wirft ihnen Steuerhinterziehung, Urkundenfälschung, Betrug und Hehlerei vor. Insgesamt sollen sie Einkommens- und Umsatzsteuer in Höhe von über drei Millionen Euro hinterzogen haben.</p> <p>Anklageerhebung und Terminierung</p> <p>Grüße</p>
<p>Schadulke 04.05.2010 07:52</p>	<p>Hallo,</p> <p>und wieder konnte bei Razzien gegen illegales Glücksspiel vorgegangen werden, diesmal in der Schweiz. Der Verdacht auf Verstöße gegen das Bundesgesetz über Lotterien, gewerbsmässige Wetten, Glücksspiele und Spielbanken konnte, wie es aussieht, bestätigt werden. Allerdings gehe es wohl vor allem um Sport-wetten im Bereich Eishockey, Fussball sowie um Glücksspiele wie Poker, Black Jack und Roulette. Die Untersuchungen halten jedoch noch an.</p> <p>http://www.20min.ch/news/ostschweiz/story/11123741</p> <p>Viele Grüße,</p> <p>Gerd Schadulke</p>
<p>lene 06.05.2010 08:08</p>	<p>Die Schweiz scheint es gerade wissen zu wollen, wieder ist man gegen illegale Sportwettanbieter bei Razzien vorgegangen. "Ob und in welchen Punkten es eine Anklage geben wird, wissen wir noch nicht, jetzt heisst es abwarten", so die Erklärung von Seiten der Angeklagten. Die weiteren Schritte liegen nun beim Bezirksamt.</p> <p>http://www.rheintaler.ch/lokales/thurgau/tb-ob/Illegal-um-Geld-gespielt;art205,1539431</p> <p>lene</p>

Autor	Beitrag
Schadulke 08.05.2010 07:13	Hallo, hier die neuesten Infos zu den Entwicklungen im Falle illegalen Glücksspiels, in die auch zwei Polizisten verwickelt sein sollen: http://www.nw-news.de/lokale_news/herford/herford/3535951_Hauptzeuge_unter_Betrugsverdacht.html sowie eine erneute erfolgreich durchgeführte Razzia bei den Kollegen aus der Schweiz: http://www.polizeibericht.ch/ger_details_26634/Wetzikon_ZH_Kontrolle_in_Restaurant_wegen_Glueckspiel.html Viele Grüße, Gerd Schadulke
lene 11.05.2010 09:51	Man bekommt fast den Eindruck, als ob die Schweiz gerade eine konsequente Anti-illegales-Glücksspiel-Strategie fährt, oder täuscht der Eindruck bloß aufgrund entsprechender Postings hier im Forum? Wieso gibt es solche Meldungen denn nicht aus Deutschland? Passiert da einfach nichts, gibt es hier bloß kein illegales Glücksspiel oder wird darüber einfach nicht mehr berichtet? lene
prochnau 13.05.2010 13:42	In der kleinen Schweiz passiert wahrscheinlich sonst einfach nicht so viel, über dass es sich zu berichten lohnen würde. Deshalb wird dort eben auch mal in größerem Maße über eine Razzia berichtet, bei der ein illegaler Glücksspielring hopps genommen wurde. Ich glaube nicht, dass die dort insgesamt aktiver sind als die Kollegen hierzulande.
lene 16.05.2010 10:36	Vielleicht nehmen die kriminellen Machenschaften in der Schweiz auch generell gerade zu. Das Arnoldsteiner Spielcasino ist auch gerade überfallen worden: http://kaernten.orf.at/stories/442907/ lene
prochnau 18.05.2010 15:42	Nein, das halte ich für Quatsch. Ich glaube, wie gesagt, dass die Aufmerksamkeit auf solche Ereignisse lediglich eine höhere ist aufgrund weniger medialer Konkurrenzthemen.
lene 07.06.2010 11:08	Das war auch eher ironisch gemeint. :wink: lene
prochnau 09.06.2010 15:29	Na, dann bin ich ja beruhigt. :) :kopfkraz:

Autor	Beitrag
Schadulke 16.06.2010 06:52	<p>Hallo,</p> <p>zwar nicht in der Schweiz, aber in Swisttal :biggrin: -Heimerzheim bei Bonn ist ein Überfall auf eine Spielhalle verübt worden. Der oder die Täter haben bestimmt eure "Schweiz"-Theorien im Forum verfolgt und wollten sich da thematisch einreihen...der Weg in den Alpenstaat war ihnen wohl scheinbar zu weit. :wink:</p> <p>http://www.general-anzeiger-bonn.de/index.php?k=loka&itemid=10001&detailid=748523</p> <p>Viele Grüße,</p> <p>Gerd Schadulke</p>
lene 23.06.2010 15:32	<p>Zu je sieben Monaten Bewährungsstrafe hat ein Amtsgericht drei Männer verurteilt, die unter dem Deckmantel eines Neusser Kulturvereins illegale Glücksspiele veranstaltet haben sollen. In dem Vereinsraum hatten die drei Vorsitzenden laut Urteil einen elektronischen Roulette-Tisch aufgestellt und drei Spielautomaten. Den Gewinn haben sie angeblich unter sich aufgeteilt. Gegen ihre Verurteilung haben die Männer nun Berufung eingelegt, über die Ende des Monats verhandelt wird.</p> <p>http://nachrichten.rp-online.de/regional/illegale-gluecksspiele-vereins-bosse-vor-gericht-1.79155</p> <p>lene</p>

Autor	Beitrag
<p>anders 24.06.2010 04:40</p>	<p>quote----- Original von lene Zu je sieben Monaten Bewährungsstrafe hat ein Amtsgericht drei Männer verurteilt, die unter dem Deckmantel eines Neusser Kulturvereins illegale Glücksspiele veranstaltet haben sollen. In dem Vereinsraum hatten die drei Vorsitzenden laut Urteil einen elektronischen Roulette-Tisch aufgestellt und drei Spielautomaten. Den Gewinn haben sie angeblich unter sich aufgeteilt. Gegen ihre Verurteilung haben die Männer nun Berufung eingelegt, über die Ende des Monats verhandelt wird.</p> <p>http://nachrichten.rp-online.de/regional/illegale-gluecksspiele-vereins-bosse-vor-gericht-1.79155</p> <p>lene -----</p> <p>Illegales Glücksspiel lohnt sich, wenn man es nur lange genug durchführt!</p> <p>Sind das die Fakten?</p> <p>Illegale Gewinne angeblich untereinander aufgeteilt!</p> <p>Und dann nur sieben Monate auf Bewährung?</p> <p>Eine Ausweisung des Vorstandes enthält das Urteil offenbar aber nicht.</p> <p>Offenbar reichen die erzielten Gewinne, also das „Verteiler-Geld“ auch noch aus, um noch in die Revision zu gehen.</p>
<p>march 26.06.2010 14:17</p>	<p>Tja, es sieht fast so aus. Die Moral von der Geschichte hätte man eigentlich ein wenig anders gelagert vermutet, aber so ist wohl die Realität. Man darf auf jeden Fall gespannt sein, wie das ausgeht. Würde mich wundern, wenn die das Urteil noch gekippt bekämen. Wir werden sehen.....</p> <p>march</p>
<p>schneiderlein 29.06.2010 18:01</p>	<p>7 Monate auf Bewährung sind wirklich ein Witz. Da kann man auch gleich auf eine Befragung verzichten. Das kann doch wirklich nicht deren Ernst sein. Das dürfte dann tatsächlich eher für einen Nachahmer-, anstatt für einen Abschreckeffekt sorgen.</p> <p>schneiderlein</p>
<p>prochnau 01.07.2010 11:22</p>	<p>Ich habe sowieso den Eindruck, dass die Kriminalität um den legalen Glücksspielbereich herum gerade wieder extrem zunimmt, oder täuscht das? So hat sich beispielsweise die Zahl der Überfälle auf Spielhallen im Vergleich zum Vorjahr fast verdoppelt. Klar: Mehr Spielhallen, mehr potentielle Überfallmöglichkeiten. Dennoch kann das so ja nicht weitergehen. Da muss man zumindest mal ein paar präventive Maßnahmen erarbeiten.</p>
<p>foerster 03.07.2010 09:00</p>	<p>Ich finde das auch mehr als bedenklich. Vor allem der Mangel an Sicherheitsvorkehrungen und funktionierenden Security-Systemen muss stark bemängelt werden. Denn wenn nicht überall so scheinbar frappierende Sicherheitsmängel bestehen würden, wäre die Zahl sicherlich nicht so hoch. Gibt es da nicht auch irgendwelche Auflagen? Und wenn nicht: Warum eigentlich nicht?</p> <p>foerster</p>

Autor	Beitrag
prochnau 05.07.2010 10:50	Nein, solche Auflagen gibt es nicht. Das liegt einzig und allein im Ermessen des Betreibers, ob er Türsteher einstellen, Alarmanlagen oder ähnliches einstellen bzw. einrichten lassen will. Er hat natürlich dafür zu sorgen, dass beispielsweise die Bestimmungen zum Jugendschutz umgesetzt werden, aber wie er das tut, ist letzten Endes ihm überlassen.
Meike 28.07.2010 05:49	Gruß an alle, nur zur Erinnerung was für die AMA "nicht signifikant" ist Gruß Meike
bandick 15.11.2011 08:33	in münchen ist vor ein paar tagen ein schlag gegen das illegale glücksspiel gelungen. 19 leute haben in einer privatwohnung das würfelspiel barbouti gespielt, und weil sich aufgrund einiger hinweise der verdacht erhärtete, konnte ein durchsuchungsbeschluss erwirkt und die täter gestellt werden. http://www.abendzeitung-muenchen.de/inhalt.rosenheimerstrasse-illegales-gluecksspiel-fliegt-auf.b04130e4-1ced-445e-992c-355d5c59acd7.html
anders 15.11.2011 10:15	Ist das schon eine kriminelle Vereinigung? Folgt jetzt die Ausweisung oder ein Freispruch?

In diesem Thema befinden sich folgende Anhänge:

- Illegale Geräte 2009_09_22_20_07_22 005 22.09.2009 15_24_0002.jpg 79,35 KB
- Illegale Geräte 2009_09_22_20_07_22 006 22.09.2009 15_24_0003.jpg 58,17 KB
- Illegale Geräte 2009_09_22_20_07_22 010 22.09.2009 15_31_0007.jpg 52 KB
- Illegale Geräte 2009_09_22_20_07_22 013 22.09.2009 15_34_00011.jpg 53,34 KB
- Illegale Geräte 2009_09_22_20_07_22 010 22.09.2009 15_31_0008.jpg 56,24 KB